

Bundesrepublik Deutschland
vertreten durch das Bundesministerium der Verteidigung,
dieses endvertreten durch
– Bundeswehr-Dienstleistungszentrum Münster



Bundeswehr
Wir. Dienen. Deutschland.

1. Firma

Straße, Hausnummer

Emminger Weg 59-61

PLZ, Ort

29633 Münster

Telefax

05192 121155352

E-Mail

bwdlzmunsterbeschaffung@bundeswehr.org

Bearbeiter / Bearbeiterin

USt-ID-Nr:

DE307860132

Vertrag

Bearbeitungs-Nr.:

(bei Schriftwechsel unbedingt angeben)

Ihr Angebot vom

1 Leistung des Auftragnehmers

1.1 Kurzbeschreibung der Leistung:

Der detaillierte postenbezogene Leistungsumfang ergibt sich aus der beigefügten

☒ Anlage 1 - Material- und Leistungsliste –

☐ Anlage - Leistungsbeschreibung

1.2 Konservierung und Verpackung gemäß:

☐ Konservierung / Verpackung gem. TL 8100-0100
(Verp. Stufe S, A, B, C) Ausgabe:

☐ Konservierung / Verpackung gem. TL 8100-0102
(Verp. Stufe H / T) Ausgabe:

☒ handelsüblich

1.3 Kennzeichnung der Artikel und der Verpackung gemäß:

- ☐ Kennzeichnung Artikel gemäß: TL A-0032 Teil 1 Ausgabe:
- ☐ Kennzeichnung Verpackungen gemäß: TL A-0032 Teil 2 (Verp. Stufe S, A, B, C, H und T) Ausgabe:
- ☐ Kennzeichnung der Versorgungsartikel; Datenübermittlung gemäß: TL A-0032 Teil 5 Ausgabe:
- ☐ TL 8100-0072 Ausgabe:
- ☒ handelsüblich

2 Vergütung

Die Vergütung des Vertrages ergibt sich aus der beigefügten

- ☒ Anlage 1 - Material- und Leistungsliste –
- ☐ Anlage - Vergütung

3 Preisbedingungen

Sofern Selbstkostenpreise vereinbart werden, liegen diesen folgende Preisbedingungen zugrunde:

- a) Für die kalkulatorische Verzinsung ein Satz von % p.a. des betriebsnotwendigen Kapitals.
- b) Für den kalkulatorischen Gewinn
 - ☐ Euro als fester Betrag
 - ☐ % auf die Nettoselbstkosten
(= Selbstkosten ohne Sonderkosten des Vertriebs und ohne Umsatzsteuer).
 - ☐ % auf Fertigungsmaterial und Fremdleistungen
- Gewinnbemessung gemäß Anlageblatt K bzw. K2 Abschnitt I.03; Qualifikationsfaktor Q
- c) Feste Sätze gemäß § 7 (2) VO PR Nr. 30/53 wie folgt:
 -
 -
 -

Sofern Selbstkostenrichtpreise gemäß § 6 (3) VO PR Nr. 30/53 vereinbart werden, gilt folgendes:

Termin für den Umwandlungsstichtag:

Termin für den Selbstkostenfestpreisvorschlag:

- ☐ Im Übrigen gelten die Bedingungen des Anlageblatts K.
- ☐ Im Übrigen gelten die Bedingungen des Anlageblatts K2.

Unteraufträge im Sinne von Anlageblatt H Ziffer 2) und Anlageblatt K Abschnitt VIII.02. bzw. K2 Abschnitt IX.02. sind:

- ☐ Der Auftragnehmer ist mit einer Preisprüfung durch den Auftraggeber einverstanden.
(gemäß Nr. 7 der Ressortvereinbarung zwischen BMVG und dem BMWi über vertragliche Preisprüfrechte des BAAINBw) - nur bei Verhandlungsverfahren ohne Wettbewerb -

4 Entsorgungsweg

- ☐ Verpackungen/Verpackungsteile werden vom Auftraggeber entsorgt.
- ☒ Verpackungen/Verpackungsteile im Sinne der §§ 4 und 5 der VerpackV werden ohne gesonderte Vergütung vom Auftragnehmer zurückgenommen.

☐

5 Lieferregelung:

Leistungsort gemäß Material- und Leistungsliste

Lieferklausel:

- ☒ Frei Empfänger (bei Inlandslieferungen)
- ☐ DDP gemäß Incoterms® 2010 (bei Lieferungen aus dem Ausland)

Erfüllungsort für die Lieferung der Vertragsgegenstände ist der Bestimmungsort

Die postenbezogene Empfängeranschrift **ergibt sich** aus der beigelegten Anlage 1 i.V. m. Anlage 2 - Verzeichnis der Empfängeranschriften

6 Umsatzsteuer:

- ☐ Die in der Anlage aufgeführten Preise enthalten keine deutsche Umsatzsteuer. Sie wird in der gesetzlich festgelegten Höhe den Preisen hinzugerechnet.
- ☐ Die in der Anlage aufgeführten Preise enthalten deutsche Umsatzsteuer in der gesetzlich festgelegten Höhe.
- ☒ In der Rechnung hat der Auftragnehmer seine Steuernummer oder Umsatzsteuer-Identifikationsnummer anzugeben und die Umsatzsteuer gesondert auszuweisen.
- ☒ Es gelten die in der Anlage 1 - Material- und Leistungsliste - aufgeführten Regelungen zur Umsatzsteuer.
- ☐ Es gelten die in der Anlage aufgeführten Regelungen zur Umsatzsteuer.

7 Leistungszeit:

Der detaillierte postenbezogene Liefertermin ergibt sich aus der beigelegten

- ☒ Anlage 1 - Material- und Leistungsliste –
- ☐ Anlage

Soweit der Auftragnehmer ohne Zustimmung vorzeitige Lieferungen erbringt, gilt die Annahme der Vertragsgegenstände (z.B. durch das Depot) nicht als Zustimmung des Auftraggebers zur vorzeitigen Lieferung.

Auch ein Anspruch auf eine vorzeitige Zahlung der vereinbarten Vergütung wird hierdurch nicht begründet.

8 Die Verjährungsfrist für Mängelansprüche beträgt

- ☐ Monate nach Eingang beim Empfänger.
- ☐ Monate nach Inbetriebnahme, längstens Monate nach Eingang beim Empfänger bei den nach Verpackungsstufe A oder B zu verpackenden Gegenständen.
- ☐ Bei Verpackungsstufe B/C gilt die Verjährungsfrist für Mängelansprüche der Verpackungsstufe B.
- ☒ es gelten die gesetzlich geregelten Fristen

9 Zahlungsbedingungen – vom Bieter auszufüllen -

Zahlungen des Auftraggebers auf Grund dieses Auftrages werden auf das Konto des Auftragnehmers
Konto-Nummer / IBAN: bei der
in BLZ / BIC binnen 30 Tagen nach Eingang der zahlungsbegründenden Unterlagen bei
gemäß den Allgemeinen Auftragsbedingungen geleistet:

Skontoregelung: – vom Bieter auszufüllen -

% bei Zahlung innerhalb von Tagen
% bei Zahlung innerhalb von Tagen.

Die Frist beginnt am Tage nach Eingang der Rechnung mit den zahlungsbegründenden Unterlagen beim Empfänger der Rechnung.

USt-ID Nr. des Auftragnehmers: – vom Bieter auszufüllen –

Empfänger der Rechnung:

Den Materiallieferungen an die Depots / Empfänger sind die zugehörigen Lieferscheinausfertigungen beizufügen.

Bei Anlieferungen durch Unterauftragnehmer oder Beauftragte des Auftragnehmers (z.B. Spediteur) müssen aus den Lieferpapieren sowohl die zugrundeliegende Auftragsnummer als auch der Auftragnehmer ersichtlich sein. Eine Ausfertigung des Lieferscheines ist als Versandanzeige an den/ die Empfänger gem. Anlage 2 zu senden.

10 Qualitätssicherung / Güteprüfung

Qualitätssicherung (QS) und Güteprüfung (GP) für die einzelnen Posten-Nrn.
sind in der

- ☒ Anlage 1 – Material- und Leistungsliste –
- ☐ Anlage festgelegt.

11 Anlagen

Die folgenden Anlagen sind Bestandteil des Vertrages:

Anlage 1 – Material- und Leistungsliste

☐ Anlage 1a – ergänzende Leistungsbeschreibung

Anlage 2 – Verzeichnis der Empfängeranschriften

☐ Anlage _____

☐ Anlage _____

Allgemeine Auftragsbedingungen BAAINBw - B 111 / _____

Anlageblatt _____

Anlageblatt _____

Anlageblatt _____

Anlageblatt _____

Anlageblatt _____

Anlageblatt _____

☐ Katalogisierungsklausel

Anlage: VOL/B

Anlage: ZVB BMVg

BAAINBw - B _____ / _____

BAAINBw - B _____ / _____

BAAINBw - B _____ / _____

BAAINBw - B _____ / _____

BAAINBw - B _____ / _____

BAAINBw - B _____ / _____

BAAINBw - B _____ / _____

BAAINBw - B 109 / _____

BAAINBw - B 110 / _____

Die aufgeführten Anlagen sind, sofern diese nicht beigelegt sind im Internet unter der Adresse www.baaibw.de unter der Rubrik „Vergabe“ zu beziehen.

Im Auftrag

(Datum, Unterschrift des Auftraggebers)

(Datum, Unterschrift des Auftragnehmers)

Zur Kenntnis genommen:

(Datum, Unterschrift des Bieters)